

VOLKS SOLIDARITÄT **SO ZEIT** JUNG

Zeitschrift für Mitglieder, Freunde und Partner des Verbandes



Herstellung von Pralinen in der Halloren-Fabrik in Halle während der "Fahrt ins Blaue"

VOLKS SOLIDARITÄT

Regionalverband Südthüringen e.V.

42. Ausgabe 09/2024

Einrichtungen	Telefon	Fax / E-Mail
SUHL		
Volkssolidarität Regionalverband Südthüringen e.V. Hauptgeschäftsstelle, Am Himmelreich 2a, 98527 Suhl	03681 / 79 600	03681 / 79 60 20 suhl@volkssolidaritaet.de
Seniorenresidenz Suhl Gemeinsam Leben gGmbH, Am Bahnhof 19, 98529 Suhl www.seniorenresidenz-suhl.de Vollstationäre Pflege Kurzzeit- und Urlaubspflege Verhinderungspflege	03681 / 80 700	03681 / 80 70 499 info@seniorenresidenz-suhl.de
Sozialstation der Volkssolidarität, Am Himmelreich 2a, 98527 Suhl Ambulanter Pflegedienst Wohngemeinschaft „Am Himmelreich 2a“ Beratungsdienst	03681 / 79 60 51	03681 / 79 60 21 sozialstation-suhl@volkssolidaritaet.de
Service Wohnen, Seniorenwohnen Seniorenwohnanlage, „Am Bahnhof 21“, 98527 Suhl Seniorenwohnanlage „Am Himmelreich 13“, 98527 Suhl „Haus der Volkssolidarität“, Auenstraße 80, 98529 Suhl „Haus für ältere Bürger“, Rimbachhügel 3, 98527 Suhl Wohnanlage „Am Stadtpark“, Straße der OdF 11, 98527 Suhl	René Hanf Immobilienverwaltung Rimbachstraße 17, 98527 Suhl 03681 / 45 37 841 0171 / 763 99 45	03681 / 45 37 844 info@renehanf.de
Hausnotruf Hauswirtschaft Mitgliedschaft	03681 / 79 60 13	03681 / 79 60 20 service-suhl@volkssolidaritaet.de
Mahlzeitendienst „Essen auf Rädern“	03681 / 79 60 11	03681 / 79 60 20 service-suhl@volkssolidaritaet.de
Senioren-Begegnungsstätte, Am Himmelreich 2a, 98527 Suhl	03681 / 79 60 11	03681 / 79 60 20 service-suhl@volkssolidaritaet.de
„Haus der Volkssolidarität“ Senioren-Begegnungsstätte Auenstraße 80, 98529 Suhl	03681 / 72 40 83	03681 / 45 50 456 haus-der-vs@volkssolidaritaet.de
Senioren-Begegnungsstätte, Rimbachhügel 3, 98527 Suhl	036817 / 41 21 38	
Senioren-Begegnungsstätte „Am Stadtpark“ Straße der OdF 11, 98527 Suhl	03681 / 80 60 22	
Freizeittreff "Auszeit", Julius-Fucik -Str.34, 98527 Suhl	03681 / 30 77 82	jugendhilfe-auszeit@vs-suedth.de
Kindertageseinrichtung „Kinderland“, Hennebergstr. 10, 98527 Suhl	03681 / 72 45 88	03681 / 80 49 909 kinderland@volkssolidaritaet.de
Kindertageseinrichtung „Wiesengeister“ Goldlauter Schopfenstraße 15, 98528 Suhl	03681 / 46 16 01	03681 / 46 16 01 wiesengeister@volkssolidaritaet.de
Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstelle Werner-Seelenbinder-Str. 15-21, 98529 Suhl	03681 / 72 72 69	03681 / 352282 schuldnerberatung-suhl@volkssolidaritaet.de
SONNEBERG		
Volkssolidarität Regionalverband Südthüringen e.V. Geschäftsstelle Sonneberg Oberlinder Straße 10a, 96515 Sonneberg	03675 / 42 50 440	03675 / 42 50 441 sonneberg@volkssolidaritaet.de
Wohn- und Pflegezentrum " Goldene Au" Bettelhecker Str.1, 96515 Sonneberg Senioren-Begegnungsstätte	03675 / 40 69 30	03675 / 40 69 3999 pflgezentrum-sonneberg@volkssolidaritaet.de
Kindertageseinrichtung „Knirpsenburg“ Schanzstraße 10, 96515 Sonneberg	03675 / 40 62 26	03675 / 40 62 27 knirpsenburg@volkssolidaritaet.de
Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstelle Bismarckstr. 35, 96515 Sonneberg	03675 / 42 62 37	03675 / 42 70 776 schuldnerberatung-son@volkssolidaritaet.de
STEINACH		
Freizeitzentrum „Reich“, Kirchstraße 2, 96523 Steinach	036762 / 29 90 22	036762 / 29 90 20
Begegnungsstätte, Kirchstraße 2, 96523 Steinach	036762 / 29 90 46	

Inhaltsverzeichnis

1. Beiträge aus den Einrichtungen	4
• Kita Knirpsenburg Sonneberg	4
• Wohn- und Pflegezentrum "Goldene Au" Sonneberg	5
• Seniorenwohnanlage Sonneberg	6
• Seniorenresidenz Suhl	7
• Haus der Volkssolidarität Suhl	8
• Rimbachhügel	8
2. Beiträge aus den Ortsgruppen	9
• Ortsgruppe Schmiedefeld	9
• Auenchor	9
• Ortsgruppe Linsenhof/Lautenberg	10
3. Wir über uns	11
• Wandertag der Volkssolidarität	11
• Reisedienst der Volkssolidarität	12
• Sportfest	13
4. Information	14
• Verabschiedung Hausmeister	14
• Vorstellung neuer Hausmeister	14
• Nachfolge für Reisedienst der Volkssolidarität gesucht	15

Impressum

Herausgeber: Volkssolidarität Regionalverband Südthüringen e.V.
Hauptgeschäftsstelle, Am Himmelreich 2a, 98527 Suhl,
Tel.: 03681 / 79 60 24

Redaktion: Tina Markowski

Ausgabe: 42. Ausgabe, September 2024

BEITRÄGE AUS DEN EINRICHTUNGEN

Kita Knirpsenburg

Verabschiedung der Schulanfänger

Das Team der Kita „Knirpsenburg“ in der Schanzstr. 10 verabschiedete im Juli seine Schulanfänger.



Die Kinder der Kita „Knirpsenburg“ mit ihren Zuckertüten

In den letzten Wochen und Monaten gab es zahlreiche Angebote für unsere ABC–Schützen. In der Müllverbrennungsanlage in Sonneberg – OT Köppelsdorf haben Kinder einen Einblick in die Mülltrennung bekommen und können nun sagen: „Restmüll – Altpapier – gelber Sack, beim Müll sortieren sind wir auf Zack!“

Das Projekt „Mein Körper gehört mir“ ist ein Präventionsprogramm. Das Programm hilft Kindern zu verstehen, dass sie das Recht haben, über ihren Körper selbst zu bestimmen, „Nein“ sagen dürfen und wissen, wie sie Hilfe suchen können.

Die Stadtbibliothek bietet ein breites Spektrum an aktuellen und attraktiven Kindermedien. Für einige Kinder war es der erste Besuch. Die MINT-freundliche Stadt Sonneberg stellt uns kostenfrei einen Besucherausweis für weitere Besuche zur Verfügung.

Der Schwimmunterricht für Vorschulkinder wird gerne angenommen. Einige ABC – Schützen haben das „Seepferdchen“ geschafft, andere Kinder haben das Pinguinabzeichen bekommen. Wie bereits in den Jahren zuvor fördert die Sybille Abel Stiftung und Sonneberger Bäder diesen speziellen Schwimmkurs.

„Sicherheit braucht Köpfchen“ ist immer ein aktuelles Thema, um den Vorschulkindern grundlegende Verhaltensweisen auf dem Weg zur Schule als Fußgänger oder Radfahrer in einer altersgerechten Form näher zu bringen. Diese Präventionsveranstaltung, die mit dem Theater Winzig durchgeführt wird, fördert die Sparkasse SON seit einigen Jahren.

Bei unserem „Das kleine 1x1 der Ersten Hilfe“ erlernen Kinder gemeinsam mit einer Mitarbeiterin des DRK-Kreisverbandes spielerisch Verbände anlegen, stabile Seitenlage, Notruf absetzen uvm. Nun dürfen sie sich „Rettungszwerge“ nennen.

Sportlich ging es bei 2 Wettkämpfen zu. Der Kreissportbund lädt alljährlich zum Sport – und Spielfest „Sportlichste Kita im Landkreis Sonneberg“ unter dem Motto „Mitmachen – Spaß haben – Dabeibleiben“ ein. 20 Kitas haben teilgenommen.



Sportlich ging es beim Sport- und Spielfest Sonneberg zu

Bei den beliebten Staffelspielen belegten wir einen tollen 9. Platz und bekamen eine Urkunde. Zum ersten Mal fand im Stadion Sonneberg ein „Teddybärensportfest“ statt. Die Kinder absolvierten ihre einzelnen Wettkämpfe wie 30-Meter-Sprint, Ballwurf, Weitsprung und 1-Runden-Lauf ohne Ergebnisauswertung. An diesem Tag war jeder ein Sieger und bekam für seine „Leistung“ eine Teddybärenmedaille.

BEITRÄGE AUS DEN EINRICHTUNGEN

Mit einer Abschlussparty, einer Schnitzeljagd und Pizza essen endet nun die schöne Kindergartenzeit. Das Team der Kita „Knirpsenburg“ bedankt sich bei allen Veranstaltern für die Angebote und Unterstützung. Ein Dankeschön auch an unsere Eltern für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen. Für unsere Schulanfänger beginnt nun ein neues Abenteuer. Wir wünschen alles Gute zur Einschulung und viel Spaß beim Lernen und in der Schule.

Birgit Vinicky, Leiterin der Kita „Knirpsenburg“



Die Kinder der Kita „Knirpsenburg“ beim Abschiedsfest

Wohn- und Pflegezentrum „Goldene Au“

Start der Ausbildung in der „Goldenen Au“

„Wir freuen uns über zwei neue Azubis, welche wir zum 01. September 2024 in der „Goldenen Au“ begrüßen dürfen. Die beiden jungen Menschen werden ihre Ausbildung als Pflegefachhelferin und als Pflegefachkraft beginnen und somit frischen Wind in unser Team bringen. Die Ausbildung in der Pflege ist nicht nur ein wichtiger Schritt für die beiden Azubis, sondern auch für unser Wohn- und Pflegezentrum. Pflegekräfte sind das Herzstück unserer Einrichtung, und wir sind stolz darauf, neue Talente in unserem Team willkommen zu heißen. Wir wünschen den beiden alles Gute und viel Erfolg während ihrer Ausbildung.“

Ramona Link, Praxisanleiterin



Lisa Weber (Ausbildung zur Pflegefachhelferin), rechts: Johanna Wolgast (Ausbildung zur Pflegefachkraft), Mitte: Praxisanleiterin Ramona Link

Kino Nachmittag

Mitte August gab es für die Bewohnerinnen und Bewohner im Wohn- und Pflegezentrum „Goldene Au“ in Sonneberg einen Kinonachmittag. Geschaut wurde der Film „Feuerwerk“, eine Filmkomödie mit Romy Schneider in der Hauptrolle.

Das war ein tolles Highlight für unsere Senioren und sie hatten sehr viel Spaß beim gemeinsamen Film schauen.



Die Senioren beim gemeinsamen Filmnachmittag. Geschaut wurde der Film „Feuerwerk“.

BEITRÄGE AUS DEN EINRICHTUNGEN

Geschäftsstelle Sonneberg

Besuch von Bodo Ramelow und Susanna Karawanskij

Raffinierte Wohnkonzepte – dies erweckte das Interesse der Thüringer Landesregierung.

Insbesondere der Thüringer Ministerpräsident Bodo Ramelow und die Ministerin für Infrastruktur und Landwirtschaft in Thüringen sowie gleichzeitig Präsidentin der Volkssolidarität, Susanna Karawanskij, hatten den Wunsch, einmal unsere neugebaute Seniorenwohnanlage in Sonneberg in Augenschein zu nehmen.

Daher besuchten sie uns am Donnerstag, den 08.08.2024 in der Oberlinder Straße 10a in Sonneberg, was für viel Aufregung und Presserummel sorgte.

Sebastian Moses, Sohn des Bauherren Hans-Jürgen Moses (Bau + Immobilien GmbH aus Suhl), führte Herrn Ramelow und Frau Karawanskij durch das Haus und stand zusammen mit dem Geschäftsführer Matthias Kunze sowie dem Vorstandsvorsitzenden Thomas Thömmes den beiden Rede und Antwort. Auch Frau Scheler (Bereichsleitung Kindertagesstätten) und Frau Wagner (Lohnbuchhalterin), welche ebenfalls ihren Sitz seit Eröffnung des Neubaus in der Oberlinder Straße haben, beantworteten Fragen rund um die Seniorenwohnanlage und kümmerten sich um die gesamte Versorgung. An Frau Scheler und Frau Wagner sowie unserem Hausmeister Herr Holzauer gilt ein großes Dankeschön für ihre Mühen!



Bodo Ramelow begrüßt den Vorstandsvorsitzenden des Volkssolidarität Südthüringen e.V. Thomas Thömmes



Sebastian Moses steht Bodo Ramelow und Susanna Karawanskij Rede und Antwort



Bodo Ramelow und Susanna Karawanskij werden durch den Neubau in der Oberlinder Straße 10a geführt



Ein Gruppenfoto als Erinnerung - so viel Zeit muss sein

BEITRÄGE AUS DEN EINRICHTUNGEN

Seniorenresidenz Suhl

Kleine Feier zum 10-jährigen Jubiläum

Die Feierstunde zum 10-jährigen Bestehen der Seniorenresidenz Suhl begann festlich mit einem Auftritt des hauseigenen Chors. Die talentierten Sängerinnen und Sänger bereiteten den Anwesenden einen wunderbaren musikalischen Auftakt und sorgten für eine heitere Stimmung.

Im Anschluss begrüßten die Geschäfts- und Heimleitung der Seniorenresidenz die Gäste und betonte die Bedeutung der Gemeinschaft und des Miteinanders innerhalb der Residenz. Die Geschäfts- und Heimleitung dankten allen Bewohnern und Mitarbeitern für ihre Unterstützung und ihr Engagement über die Jahre hinweg.

In ihren Ansprachen würdigten Herr Kunze und Frau Hähnlein-Wolf, die Geschäfts- und Heimleitung, die Leistungen und Fortschritte der letzten zehn Jahre. Sie hoben hervor, wie die Seniorenresidenz Suhl sich zu einem Ort des Wohlfühlens und der Geborgenheit entwickelt hat.

Besonders erfreulich war die Anwesenheit zahlreicher Gäste aus dem Pflegebereich. Dies bot eine hervorragende Gelegenheit, ins Gespräch zu kommen und sich über aktuelle Themen und Entwicklungen in der Pflege auszutauschen. Die Begegnungen und Gespräche bereicherten die Veranstaltung und förderten den wertvollen Austausch zwischen den verschiedenen Akteuren.

Zum Abschluss gab es einen kurzen Umriss zur Entstehung der schönen Residenz. Es wurde erläutert, wie aus einer Vision eine Wirklichkeit wurde und welche Herausforderungen und Erfolge auf dem Weg lagen. Dieser Rückblick erinnerte alle Anwesenden an die Anfänge und die kontinuierliche Weiterentwicklung der Residenz.

Insgesamt war die Feierstunde ein gelungenes Ereignis, das die Vergangenheit würdigte und optimistisch in die Zukunft blickte.



Der Auenchor bei seinem Auftritt zum 10-jährigen Jubiläum der Seniorenresidenz Suhl

Foto: Karl-Heinz Frank

BEITRÄGE AUS DEN EINRICHTUNGEN

„Haus der Volkssolidarität“ Suhl Sommerfest in der Begegnungsstätte

Dieses Jahr entschieden wir uns wieder dafür, unser Sommerfest auf 2 Tage aufzuteilen.

Am 31.07.24 fand das Sommerfest für die Bewohner aus dem Haus und am 01.08.24 für die Mitglieder der Wohngebiete Aue I und Aue II sowie für die Bewohnerinnen und Bewohner der Seniorenwohnanlage „Am Bahnhof“ statt.

Eric Rauh, Mitarbeiter der Volkssolidarität und Petrus Pietsch, Vorsitzender der OG 31 begrüßten die Gäste mit netten Worten und wünschten ein schönes Fest, worüber sich alle sehr gefreut haben.

Zum Kaffee gab es Käse-Sahne-Torte, zum Abendbrot Rostbratwurst mit Brötchen, gebraten vom neuen Hausmeister Michael. Für beste Stimmung und musikalische Unterhaltung sorgte „Kelly's Live Musik“.

Ein herzliches Dankeschön an alle die diesen Tag möglich gemacht haben.

Sylvia Botzki



Viel Spaß hatten die Bewohner sowie Anwohner der Aue II im „Haus der Volkssolidarität“ beim diesjährigen Sommerfest



Musiker Daniel Gläser, Mitarbeiterin im Rimbachhügel Stefanie Dittmar und Mitarbeiter vom Service-Team der Voso Eric Rauh

„Haus für ältere Bürger“ Rimbachhügel 3, Suhl Kleines Sommerfest

Am 14.08.2024 fand ab 14.30 Uhr für die Bewohner des Hauses am Rimbachhügel 3 ein Sommerfest statt. Bei schönstem Wetter saßen alle gemütlich im Freien bei Kaffee und Kuchen beisammen.

Für die musikalische Unterhaltung sorgte Daniel Gläser mit seiner Musik, welcher immer bestens bei den Gästen ankommt. Es wurde gesungen, getanzt und geschunkelt. Die Stimmung war super.

Die GeWo-Städtische Wohnungsgesellschaft mbH Suhl unterstützte das Fest wieder mit einer Spende von 200,00 €.

Dafür möchten wir uns recht herzlich bedanken. Es war ein schöner und unterhaltsamer Nachmittag, an den sich alle gerne erinnern werden.

Stefanie Dittmar

BEITRÄGE AUS DEN ORTSGRUPPEN

OG Schmiedefeld

Ortstreff im Waldbad

Jeden zweiten und letzten Dienstag im Monat treffen sich die Seniorinnen und Senioren von Schmiedefeld in der Begegnungsstätte im "Haus am hohen Stein".

Im Juli ging es unter dem Motto „Wanderung zum Waldbad“ nach draußen.

Wie bestellt, war an diesem Tag toller Sonnenschein und Badewetter. Zu Fuß auf dem Waldweg dort angekommen, wurden die TeilnehmerInnen mit selbst gebackenem Kuchen und Kaffee bewirtet. Um sich abzukühlen, hatten die Damen und Herren die Möglichkeit, ins kühle Wasser zu hüpfen und sich zusätzlich mit vitalisierendem Holunderwasser von innen zu erfrischen.

Marita Bochert-Zimmermann



Die SeniorInnen aus Schmiedefeld beim Ortstreff im Waldbad



Auenchor

Besuch des Marisfelder Parks

Die Wanderfreunde und Mitglieder unseres Auenchors haben den Park in Marisfeld besucht und der Vorsitzende vom Parkverein Herr Wiegand hat die Gruppe sehr sachkundig durch das Landschaftsdenkmal geführt. Mit interessanten Gesprächen, Kaffee und Kuchen haben alle den tollen Tag ausklingen lassen.



Die Wanderfreunde und Mitglieder des Auenchors zu Besuch im Park Marisfeld



BEITRÄGE AUS DEN ORTSGRUPPEN

OG Linsenhof/Lautenberg

Ausflug nach Bad Salzungen

Bei wunderschönem Reisewetter begann für uns - die Mitglieder der Ortsgruppe Linsenhof/Lautenberg und Gäste - am 6. Juni 2024 pünktlich um 9:15 Uhr unsere Busfahrt gen Bad Salzungen.

Während des drei stündigen Aufenthaltes erkundeten wir bei einer interessanten fachkundigen Führung mit Frau König das Gradierwerk, die Innenstadt und die zahlreichen (12!) Gaststätten. Hier stärkte sich jeder ganz individuell entsprechend seiner Vorlieben.

Wieder im Bus - Erfahrungen und Eindrücke wurden rege ausgetauscht - ging es an Bad Liebenstein vorbei zum Schlosspark Altenstein.

Die künstlerisch gestalteten Beete und Wandelgänge sowie der herrliche Ausblick erfreuten alle sehr.

Nach einer kleinen Thüringer-Wald-Rundfahrt zum Großen Inselsberg stärkten wir uns im Berggasthof Stöhr bei Kaffee und Kuchen.

Frohen Mutes und mit vielen schönen Eindrücken brachte uns unser netter Busfahrer Heiko von Schmidt-Reisen wohlbehalten wieder nach Hause.

Gabriele Rieger



Bei Kaffee und Kuchen ließen es sich die Mitglieder der OG Linsenhof/Lautenberg im Berggasthof Stöhr gut gehen.



WIR ÜBER UNS

Wandertag der Volkssolidarität Wanderung nach Schmiedefeld

Über Stock und Stein, durch Matsch und Pfützen, hinweg an Wiesen, Bäumen und Mooren ging es für die Wandertruppe am 23.05.2024 von Suhl nach Schmiedefeld.

Dem Regen haben sie getrotzt - echten Wandersleuten macht das eben nichts aus, wie heißt es so schön? Es gibt kein schlechtes Wetter - nur schlechte Kleidung!



WIR ÜBER UNS

Reisedienst der Volkssolidarität Fahrt ins Blaue - Tagesausflug nach Halle

Am 22.08.2024 war es endlich so weit – die geplante “Fahrt ins Blaue” startete! Pünktlich um 7:00 Uhr versammelten sich die Teilnehmer am Platz der deutschen Einheit in Suhl und bestiegen den komfortablen Reisebus von Schmidt Reisen.

Die Vorfreude auf einen erlebnisreichen Tag voller Überraschungen war spürbar, denn noch keiner der Mitreisenden wusste wo es hingehet. Im Bus wurde anhand der Hinweise auf der Einladung wieder gerätselt, “Geht es hierhin?” - “Geht es dorthin?” Die Reiseleiterin Brigit Pötschke löste dann das Rätsel auf und verriet: “Wir fahren nach Halle!” - So machten wir uns gut gelaunt auf den Weg in die schöne Händelstadt.



Angekommen in der Halleoren-Fabrik in Halle

Unsere erste Station war die berühmte Halleoren-Fabrik, wo die legendären Halleoren Schokoladen seit über 200 Jahren produziert werden. Nach einer informativen Führung und spannenden Einblicken in die Schokoladenherstellung hatten alle die Möglichkeit, die köstlichen Produkte selbst herzustellen und zu probieren. Anschließend begrüßte uns das “Brauhaus” zu einem herzhaften Mittagessen.



Eigene Herstellung von Halleoren Pralinen

Hier verwöhnten uns die freundlichen Wirtsleute mit regionalen Spezialitäten und frisch gebrautem Bier. Die Atmosphäre war lebhaft und es wurde viel gelacht, während wir uns für den nächsten Teil des Tages stärkten.

Nach dem Mittagessen ging es auf spannende Entdeckungstour durch Halle. Eine 2-stündige Stadtrundfahrt führte uns zu den beeindruckendsten Sehenswürdigkeiten, darunter die Marktkirche, das Alte Rathaus und die wunderschönen Anwesen der Altstadt, die Moritzburg und weiter entlang der Saale. Halle-Neustadt durfte natürlich bei der Rundfahrt nicht fehlen.

Erschöpft, aber glücklich, kamen wir am Abend wieder in Suhl an. Der Ausflug war ein voller Erfolg und alle Teilnehmer waren sich einig: Es war ein wunderbarer Tag voller interessanter Einblicke, leckerem Essen und netten Gesprächen.

Ein großer Dank geht an Brigit Pötschke, die diese gelungene Fahrt wieder einmal möglich gemacht hat.

Die Reisegruppe der “Fahrt ins Blaue”

WIR ÜBER UNS

“Team VoSo”

1. LDE Sportfest Lautenbergsschule Suhl

Sport frei - hieß es Ende Mai für einige Kollegen der Volkssolidarität Südthüringen.

Die TGS Lautenberg in Suhl hatte alle LDE ("Lernen durch Engagement")-Partner zum gemeinsamen Sportfest eingeladen. Die Motivation war hoch und alle kämpften bei Spielen wie Dosenwerfen, Basketball und Kniebeugen hart um jeden Punkt. Die Freude war riesig, als es am Ende hieß, die Volkssolidarität belegt Platz 1.

In Vertretung für das "Team Voso" nahmen später Steffen Bergmann und Julia Schuchmann vom Wohn- und Pflegezentrum "Goldene Au" die Medaillen freudig entgegen.

Wir gratulieren und danken allen, die am Sportfest teilgenommen haben.



“Bierkisten durchgeben” hieß diese Station und brachte dem Team großen Spaß und viele Punkte



Am Ende belegte das “Team Voso” den 1. Platz



Bei Spielen wie Bälle in Fahrradreifen treffen oder Dosenwerfen kamen viele Punkte zusammen



Steffen Bergmann und Julia Schuchmann vom Wohn- und Pflegezentrum “Goldene Au” nahmen die Medaillen entgegen

INFORMATION

Abschied in den Ruhestand

Wir sagen Dankeschön und auf Wiedersehen, Uwe Dunger!

Nach knapp 21 Jahren beim Volkssolidarität Regionalverband Südthüringen e.V. wurde der Haustechniker Uwe Dunger zum 01.09.2024 vom Vorstandsvorsitzenden Thomas Thömmes, dem Geschäftsführer Matthias Kunze und dem ehemaligen Geschäftsführer Bernd Höpfner in seinen wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Ihm wurde für die jahrelange Unterstützung und sein Engagement gedankt sowie viele Wünsche für die kommende Zeit übermittelt. Wir sagen Dankeschön und auf Wiedersehen sowie

Alles Gute!



Uwe Dunger wird von Bernd Höpfner, Thomas Thömmes und Matthias Kunze in den Ruhestand verabschiedet

*“Das Alter hat die Heiterkeit dessen,
der seine Fesseln los ist
und sich nun frei bewegt.”*

Arthur Schopenhauer



Seit dem 01.09.2024 neu im Team des Volkssolidarität Regionalverband Südthüringen e.V.: Frau Diana Künstler

Herzlich Willkommen

Neue Verwaltungskraft in der Sozialstation

Am 01.09.2024 haben wir eine neue Verwaltungskraft in der Sozialstation begrüßen dürfen. Frau Diana Künstler wird die Aufgaben von Frau Petra Koch übernehmen, welche zum 31.12.2024 in den Ruhestand gehen wird.

Frau Koch hat unsere Sozialstation viele Jahre lang mit Hingabe und Kompetenz unterstützt. Wir möchten diese Gelegenheit nutzen, um ihr für ihren unermüdlichen Einsatz zu danken und ihr für den wohlverdienten Ruhestand bereits jetzt alles Gute zu wünschen.

Diana Künstler ist ausgebildete Krankenschwester und bringt langjährige Erfahrung aus medizinischen Einrichtungen, wie zum Beispiel Arztpraxen, mit. Zu ihren Aufgaben gehören u.a. die Verwaltung und Abrechnung des ambulanten Pflegedienstes.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Frau Künstler und wünschen Ihr viel Erfolg bei der Umsetzung ihrer Aufgaben.

INFORMATION

Reisedienst der Volkssolidarität

Nachfolge gesucht

Nach 29 Jahren engagierter und erfolgreicher Arbeit müssen wir leider bekanntgeben, dass unsere geschätzte Mitarbeiterin im Reisedienst, Frau Birgit Pötschke zum Jahresende ihren Dienst quittiert und in den mehr als wohlverdienten Ruhestand eintreten wird.

Birgit Pötschke hat nicht nur unzählige Reisen für unsere Mitglieder organisiert, sondern auch mit ihrem Wissen und ihrer Leidenschaft unvergessliche Erlebnisse geschaffen. Ihr Einsatz, ihre Zuverlässigkeit und ihre herzliche Art werden uns und vor allem unseren Mitgliedern sehr fehlen. Wir bedanken uns herzlich bei Birgit Pötschke für die vielen Jahre hervorragender Zusammenarbeit und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute!

Gleichzeitig suchen wir nach einem Nachfolger oder einer Nachfolgerin, die/der bereit ist, die Nachfolge im Reisedienst anzutreten.

Wir suchen jemanden, die/der eine Leidenschaft für Reisen hat, organisatorisches Geschick mitbringt sowie Freude daran hat, unseren Mitgliedern unvergessliche Reiseerlebnisse zu ermöglichen. Zu den Aufgaben gehören die Planung und Durchführung von Reisen sowie die Betreuung unserer Mitglieder während der Fahrten.

Wenn Sie interessiert sind oder jemanden kennen, der für diese Position geeignet wäre, bitten wir Sie, sich bei uns zu melden. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen und hoffen, bald eine neue Kraft in unserem Team willkommen zu heißen, die mit frischen Ideen und Enthusiasmus die Arbeit im Reisedienst fortführt.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Tina Markowski, Sekretariat Geschäftsstelle

Nachfolger/in für den Reisedienst gesucht





Fahrt in die Therme nach Bad Rodach

Jeden 2. Mittwoch im Monat

Preis pro Person:
30,00 €

-Änderungen vorbehalten-



Abfahrt

08.30 Uhr: Dietzhausen, Mäbendorf, Albrechts,
Lautenberg, Heinrichs, Aue 1, Aue 2

09.00 Uhr: Platz der deutschen Einheit

Weitere Haltestellen auf Anfrage!

Weitere Informationen zu den Therme-Fahrten und Anfragen zu den Abfahrtszeiten, sowie Anmeldungen, erhalten Sie von **Frau Pötschke vom Reisedienst jeden Dienstag und Donnerstag von 09.00 – 12.00 Uhr unter Tel.: 03681/79 60 19.**

WALETZKO
SANITÄTSHAUS

- Orthopädie-Technik
- Orthopädie-Schuhtechnik
- Sanitätshaus
- Reha-Technik
- Homecare
- Online-Shop

Puschkinstraße 4, 98527 Suhl
Telefon 03681 7996-0



Mit Maß und Gefühl

VOLKSSOLIDARITÄT
Regionalverband Südthüringen e.V.

Am Himmelreich 2a, 98527 Suhl